

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Maximianus Herculius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06747</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximianus Herculius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Roma sitzt gewandt mittig in einem hexastylem Tempel, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand einen Globus und in der l. ein Zepter. Im Tympanonfeld ein Kranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.88 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 307 n. Chr.

wer

wo Ticinum

Beauftragt wann

wer

Maximian Herculius (240-310)

wo

Besessen wann 1914-1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Maximian Herculius (240-310)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 84 b (Ticinum, 307 n. Chr)..